



Vorwort: Mythos Reduit

Grippegeplagt hatte ich Anfang Jahr Zeit einige Filme im Internet über das Ende des Zweiten Weltkrieges zu sehen. Von der Invasion in der Normandie bis zum Ende im Reichsbunker in Berlin. Ein Film behandelte die Angst der Alliierten vor den Festungsbauten des Nazis in den bayrischen Alpen. Für die Amerikaner und Briten waren es heikle Vorstellungen, die Naziführung könnte sich in die Bunkeranlagen zurückziehen und von dort zurück schlagen. Zurückschlagen in der Gegend, die ihnen bestens bekannt war und die sie entsprechend vorbereiten konnten. Daher galten die Angriffe der Alliierten nicht nur Berlin; auch Richtung Bayern wurde angegriffen und die Städte standen unter Beschuss.

Nach dem Krieg zeigte sich, dass die Bunkeranlagen unvollendet waren. Die von den Geheimdiensten und der örtlichen Bevölkerung festgestellten Aktivitäten dienten nicht – oder nur zum Teil - dem Bau der Bunkeranlage sondern dem in Sicherheit bringen von Raubgold, Kunstgüter und Geld, sogar gefälschtem ausländischem Geld.

Ein Gedanke ist mir aber dabei durch den Kopf gegangen. Wie wir heute wissen sind alle die Bunkeranlagen die unsere Väter und Grossväter in den Jahren 1940 bis 1942 in der Schweiz gebaut haben, fertig gestellt worden und waren einsatzbereit. Der Reduit Gedanke hätte also funktioniert!

Wir können heute wieder lange diskutieren, ob deswegen die Schweiz im 2. Weltkrieg nicht angegriffen wurde. Beim Betrachten der diversen Filme ist mir wieder bewusst geworden, dass das Reduit nur ein Mosaikstein in der Abwehr war.

Und, nur viele Mosaiksteine ergeben ein aussagekräftiges Bild.

*Fw Seehaus Roland,
Präsident und Redakteur Fäldi Fläsch*

**Generalversammlung 2017:
E i n l a d u n g**

E i n l a d u n g z u r 6 6 . o r d e n t l i c h e n G e n e r a l v e r s a m m l u n g

Liebe Kameradinnen und Kameraden

Im Namen unseres Vorstandes lade ich Dich ganz herzlich zur 66. ordentlichen Generalversammlung des Feldweibelverbandes Waldstätte ein.

Datum: Freitag, 24. März 2017, ab 18.00 h im Restaurant Kreuz in Rain LU

Treffpunkt: Restaurant Kreuz
Dorfstrasse 10
6026 Rain LU
Tel: 041 / 458 12 07
www.kreuz-rain.ch

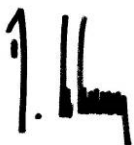
Programm: 18.00 Uhr Eintreffen und Apéro
18.30 Uhr Nachtessen
20.00 Uhr Generalversammlung
21.30 Uhr Kaffee oder Schlummerbecher

Wir freuen uns im Vorstand sehr, wenn Du an diesem wichtigen Termin teilnimmst und Deine Verbundenheit mit dem Feldweibelverband und den Feldweibel Kameraden zeigst.

Bitte benutze den Anmeldetalon auf der letzten Seite und melde Dich möglichst frühzeitig an.

Bitte beachte den Anmeldeschluss vom 10. März 2017.

Mit kameradschaftlichen Grüssen



*Roland Seehaus
Präsident des Feldweibelverbandes Waldstätte*

**Generalversammlung 2017:
Traktandenliste / Notizen**

1. Wählen der Stimmzähler

2. Mitglieder
Orientierung über Mitgliederbewegung
Bestätigung der Ausschlüsse

3. Genehmigung der Jahresberichte
Des Präsidenten
Des Technischen Leiters

4. Jahresrechnung
Kenntnisnahme von der Jahresrechnung und vom Bericht der Kontrollkommission
Genehmigen
Entlastung des Vorstandes und der Kontrollkommission

5. Zustimmen zu Jahresbeitrag und Voranschlag

6. Wahlen
Präsident
Technischer Leiter
Administrativer Leiter
Fähnrich
Mitglieder der Kontrollkommission
Delegierte

7. Bestätigen des Tätigkeitsprogrammes

8. Aendern von Statuten

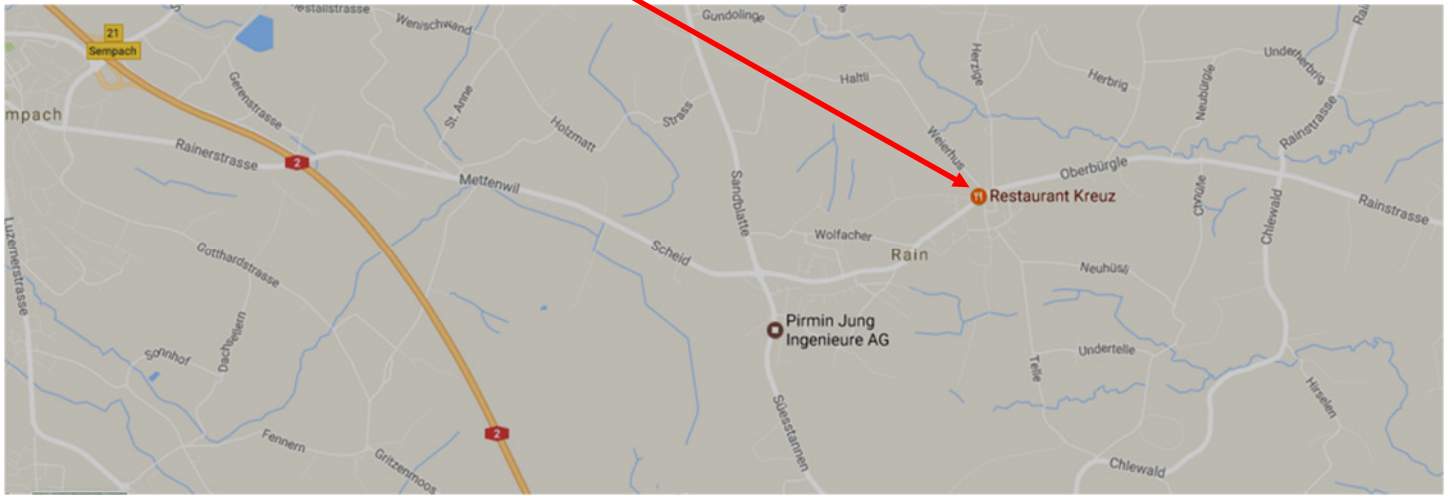
9. Anträge

10. Absenden

11. Verschiedenes

Anträge von Mitgliedern bitte gemäss Statuten (4.1.6.) 4 Wochen vor der GV schriftlich einreichen.

**GV 2017:
Übersichtsplan**



Anmeldungen: GV 2017

Anmeldeschluss: 10. März 2017

Ich melde mich zur GV 2017 mit Nachessen am 24.03.2017 definitiv an:

Name, Vorname:

Adresse, PLZ, Ort:

Telefon / E-Mail:

Bemerkungen

Anmeldung: Helmut Bäder
 Kreuzstrasse 13B 6010 Kriens oder
 Natel: 079 441 03 11 P: 041 340 86 39 oder
 administrator@fwww.ch